

Rolandmusikanten spielen sich warm

Blasorchester gibt zweimal Neujahrskonzert



Die Rolandmusikanten beim Neujahrskonzert im Musikforum. An selber Stelle werden sie auch ihr Jubiläumskonzert spielen. Fotos: Gerd Draschowski

Stendal (gdr/nk) | „Künstlerleben“ ist der Titel des Konzertwalzers von Johann Strauß (Sohn des gleichnamigen berühmten Komponisten) und war aus ganz bestimmtem Grunde auch Titel der beiden Neujahrskonzerte der Stendaler Rolandmusikanten am Sonnabend und Sonntag im Musikforum Katharinenkirche – wo wiederum der Konzertwalzer Teil des Programms war.



Durchs Programm geleitete Harald Schubert.

Künstlerleben versammelten sich da nämlich vor dem Publikum in Person der 26 Ensemblemitglieder, von denen einige seit der Gründung dabei sind. Dies ist insofern erwähnenswert, als 2020 für den Verein „ein ganz besonderes Jahr“ ist, wie der zweite Vorsitzende Harald Schubert zu Beginn verkündete. „Wir feiern Geburtstag. Auch wenn man es nicht jedem von uns ansieht, wir blicken in diesem Jahr auf 40 Jahre Vereinsgeschichte zurück.“ Dabei legen die Rolandmusikanten nicht ihr eigentliches Gründungsjahr 1979 zugrunde, als sie sich zum Betriebsblasorchester des Reichsbahn-Ausbesserungswerkes Stendal zusammenfanden, sondern ihren ersten Auftritt vor Publikum im Oktober 1980. Ihr 23. Neujahrskonzert gab also den Auftakt ins Jubiläumsjahr, und das mit einer abwechslungsreichen Mischung aus Marsch- und Walzerklängen, aber auch Film- und Musicaltiteln, Medley sowie innig-emotionale Melodien. Dass das Konzert zum inzwischen 13. Mal unter der künstlerischen Leitung von Constantin Matei stand, wertete Harald Schubert als glücksbringenden Umstand. Der Titel „Künstlerleben“ fungierte dabei als roter Faden – so wollte man zum einen „an große Komponisten vergangener Jahrhunderte erinnern“, zum Zweiten Kompositionen berühmter Musiker würdigen, „die aus dem aktuellen Künstlerleben nur schwer wegzudenken wären, weil sie die Musikwelt seit Jahrzehnten begeistern“. Und zum Dritten, so Schubert, „werden wir heute an große Künstler erinnern, die uns 2019 verlassen mussten und nun in unserer Erinnerung weiterleben werden“.

Welche Titel im Jubiläumskonzert zu hören sein werden, verrieten die Rolandmusikanten freilich noch nicht, aber unbedingt den Termin: Sonntag, 28. Juni, im Musikforum Katharinenkirche.
